Offenstetten informiert

Eine Initiative der LWO

Ausgabe 16 · Oktober 2013

www.offenstetten.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Offenstetten

Mit Veranstaltungskalender

Die KLJB packt an – für einen guten Zweck!

War man am Wochenende vom 13. – 16. Juni im Schlosspark auf dem Cabrini-Gelände unterwegs, so konnte man ein großes Treiben beobachten. Grund dafür war die 72-Stunden-Aktion, eine bundesweite Sozialaktion der katholischen Jugend. Herausforderung des Projektes ist die Lösung einer gemeinnützigen sozialen Aufgabe. Engagierte Jugendliche aus Offenstetten haben es sich dabei zum Auftrag gemacht, den etwas in die Jahre gekommenen Rutschenberg im Cabrinihaus neu zu gestalten und einen Fußfühlpfad zu errichten. Gemeinsam mit den Firmlingen, die ihre eigene bunte Ecke mit Fühlkästen gestaltete, wurde somit ein „Sinnesgarten" geschaffen. So etwas passiert aber nicht allein von heute auf morgen, sondern innerhalb von 72 Stunden mit vielen fleißigen Händen. Walderdbeeren wurden neu eingepflanzt und ein Kräuterbeet angelegt. Ein Fußfühlpfad wurde mit verschiedensten Belägen aus Holz und Steinen errichtet. Neben den Neugestaltungen wurde die bereits vorhandene Rutsche gewaschen, fehlende oder morsche Palisaden ersetzt und der Fallschutz von Rutsche und Schaukeln gesäubert. Finanziert wurde das ganze Projekt durch Geldspenden der Raiffeisenbank Bad Gögging eG und der Stadt Abensberg. Weitere Sponsoren waren auch Offenstettener Familien und Firmen bzw. Unternehmen aus dem Stadtgebiet, die für das notwendige Baumaterial oder für die Verpflegung der fleißigen Volontäre vergünstigt oder sogar kostenlos sorgten. Die KLJB und auch die Firmlinge bedanken sich bei den Spendern, denn ohne die finanzielle Unterstützung wäre dieses Projekt nicht zustande gekommen.

(Ramona Brandl)

F1- und F2-Junioren des TSV Offenstetten sind ungeschlagener Meister in Ihren Gruppen

Der TSV Offenstetten konnte in der Saison 2012/13 einen großen Erfolg mit seinen F-Junioren feiern. Beide F-Junioren Mannschaften mit den Jahrgängen 2004 und 2005 konnten sich in ihren Gruppen souverän durchsetzen. Die F1-Jugend spielte in der Play Off Gruppe Meilenhofen und konnte sich mit 30 Punkten und einem Torverhältnis von 50:4 vom Teilnehmerfeld absetzen. In der Kreismeisterschaft belegte die Mannschaft den dritten Platz und musste auch hier keine Niederlage hinnehmen.
In der neuen Saison bleibt der Kader bestehen und rückt geschlossen in die E2 auf.

Die F2-Jugend spielte in der Sonderrunde Play Off Train und konnte sich mit 20 Punkten und einem Torverhältnis von 36:8 gegenüber dem FC Mainburg und dem TSV Siegenburg durchsetzen. Auch die F2-Jugend musste in dieser Saison keine Niederlage hinnehmen.

In der neuen Saison rückt der Kader in die F1 auf und hofft wiederum auf die Qualifikation zur Kreismeisterschaft. Nähere Infos über den TSV Offenstetten finden Sie unter: www.tsv-offenstetten.com

(am)

Lengger Montagen Cup Turnier beim TSV Offenstetten

Am 14. Juli fand am Sportgelände des TSV Offenstetten wie schon in den letzten Jahren der Lengger Montagen Cup der F- und E- Junioren statt. An einem herrlichen Sommertag zeigten alle am Turnier teilnehmenden Kinder sehr gute Leistungen und konnten sich als Sieger der Fairness feiern lassen.

Bei den F2- Junioren konnte sich der TSV Langquaid 2 mit 7 Pkt. vor dem TSV Offenstetten 2 mit 4 Pkt, dem TSV Siegenburg 2 mit 3 Pkt. und dem TSV Abensberg 2 mit 1 Pkt. den 1 Platz holen. Die Torjägerkrone holte sich Luca Koch vom TSV Langquaid.

Bei den F1- Junioren setzte sich der TSV Offenstetten souverän und ungeschlagen gegen den FC Train, den TSV Abensberg und den SC Mitterfecking durch. Bei der Torjägerkrone musste ein spannendes Siebenmeterschießen entscheiden. Als Sieger ging Moritz Müller vom FC Train hervor.

Bei den E2- Junioren setzte sich ebenfalls der TSV Offenstetten ungeschlagen gegen ein starkes Teilnehmerfeld vor dem TSV Neustadt 2, dem FC Mainburg 2 und TSV Abensberg 3 durch. Die Torjägerkrone konnte sich Marco Pollinger vom TSV Offenstetten mit 6 Treffern erspielen.

Bei den E1- Junioren wurde es sehr spannend um den zweiten Platz, da sich gleich drei Mannschaften punktgleich darum stritten. Den 1. Platz konnte sich souverän ohne Punktverlust der TSV Rohr einholen und verwies den TSV Offenstetten, den TSV Abensberg. und den TSV Langquaid auf die weiteren Plätze. Aufgrund der Tordifferenz konnte sich Offenstetten gegen Abensberg und Langquaid durchsetzten. Die Torjägerkrone holte sich Maxi Brummer vom TSV Rohr.

Die Mannschaften freuten sich sehr über die von Lengger Montagen gestifteten Pokale und das schöne Turnier.

(Johann Lengger)

Gelebte Inklusion beim Cabrini-Dorffest

Schülerinnen und Schüler, Mitarbeiter und Bewohner des Cabrini-Zentrums, die Dorfgemeinschaft und viele auswärtige Gäste feierten mit. Heuer lautete das Motto „Spielen ohne Grenzen". Am Beginn stand ein Gottesdienst, den Prälat Josef Schweiger in Konzelebration mit Pfarrer Alois Hammerer feierte. Den ganzen Tag über sorgten der Frauenbund, die KAB, die Landjugend und die Tennisabteilung des TSV für das leibliche Wohl der Gäste. Ein Höhepunkt war der Spielnachmittag im Areal um das Cabrizio. Eine Vielzahl von Spielestationen boten für Kinder und Jugendliche abwechslungsreiche Betätigungsmöglichkeiten. So gab es Stelzengehen, Sackhüpfen, Fußball, Schaukeln oder gemeinsames Skilaufen. Die Kleineren konnten sich mit Seifenblasen erfreuen oder mit der elektrischen Eisenbahn fahren, die von der Offenstettener Feuerwehr bereitgestellt und betreut wurde. An anderen Stationen konnte man Frösche ins Wasser springen oder Flöhe hüpfen lassen, in einer großen Schüssel gefüllt mit Linsen Gegenstände ertasten, mit der Seilbahn fahren oder einen Parcours mit dem Laufrad durchfahren. An den Bastelständen konnte man Perlen auffädeln, Holzteller bemalen oder Windräder herstellen. Die Puppenspielgruppe der Cabrinischule führte das Stück „Der Mondmann" auf. Nach der Vesper der Kreuzschwestern klang der Tag mit einem „Hoagarten" aus. Die Jugendgruppe des Trachtenvereins „Rosentaler" Painten und die Square-Dance-Gruppe der Prälat Michael Thaller Schule erfreuten mit ihren Tanzdarbietungen, der Männergesangverein Harmonie steuerte passende Lieder zum Essen und Trinken bei und die „Holledauer Gaudiburschen", verstärkt durch Mitarbeiter des Hauses, sorgten für zünftige musikalische Unterhaltung.

(ph)

Spielwoche Abensberg

Auch in diesem Jahr war die Spielwoche in Abensberg wieder ein großer Erfolg. Täglich waren bis zu 250 Kinder auf dem Gelände des MSC und des TSV Abensberg im „Alten Stadion". Neben dem Hüttendorf, in dem die Kinder selbst ihre Buden bauen durften, waren auch die Feuerwehr und das BRK mit Fahrzeugen je einen Nachmittag vor Ort.

(mr)

Wir gratulieren!

Runde oder hohe Geburtstage feierten:

Im Juli Rupert Brandl (80), Maria Penz (80) und Anna Mittermeier (80).

Im August Maria Hainzlmeier (93) und Ludwig Stöckl (80).

Im September Theresia Mirlach (90), Alfons Pürkenauer (80), Marianne Huber (85), Elisabeth Kalb (85) und Eva Maria Stark (85).

Im Oktober Anna Pömmerl (85).

Ludwig Trattner, der legendäre „Fahnerlwinker", Urgestein des TSV und Offenstettener Original, wurde 85 Jahre alt. Es gratulierten TSV-Vorstand Alfred Junker, Fußball-Abteilungsleiter Erwin Schwatke und Stadtrat Peter Hübl.

Im Juli feierte der Obermeier Paul seinen 80. Geburtstag. Jahrzehntelang war der Gemischtwarenladen Obermeier eine feste Größe in Offenstetten. 1962 konnte Paul Obermeier den kleinen Laden eines weitschichtig Verwandten übernehmen. Mit seiner Frau Valerie baute er das Geschäft zu einem angesehenen Unternehmen aus und führte es bis 1999. Paul Obermeier lag das gesellschaftliche Leben im Dorf stets am Herzen. Unvergessen sind seine Spanferkel, die er für viele Anlässe zubereitete, „die besten, die man weit und breit findet", sind sich alle einig. Auch der speziell gelagerte Emmentaler, den er heute noch zu den Vereinsfesten beisteuert, sucht seinesgleichen. Den ganzen Tag über gaben sich die Gratulanten die Türklinke in die Hand. Den Auftakt machten die stellvertretende Bürgermeisterin Traudl Schretzlmeier und Stadtrat Peter Hübl. Bis in den Abend kamen der VdK, die Eigenheimervereinigung, die Feuerwehr, die Kesselbaamhocker, der Krieger- und Kameradenverein, der Männergesangsverein Harmonie, die Schützengesellschaft und Pfarrgemeinderatssprecher Franz Rohrhuber in Vertretung von Pfarrer Alois Hammerer. Auch die LWO bedankte sich bei ihrem treuen Mitglied, kümmert sich doch der Paul bei den Neujahrsempfängen immer zuverlässig um die „flüssige Erfrischung".

(ph)

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen!

www.offenstetten.de

Elektro Oberndorfer

Martin Oberndorfer
Raiffeisenstr. 2
D-93326 Offenstetten

Tel.: 0 94 43 - 51 15
Fax: 0 94 43 - 700 737
Mobil: 0175 / 5 40 24 87

- Elektroinstallation
- Marmorheizung
- Elektrogeräte Service
- Aufzüge
- Sat - TV Service
- Photovoltaik Anlagen

Allianz

Ludwig Schleicher
Geprüfter Versicherungsfachmann IHK
Versicherungsfachmann (BWV)
Allianz Generalvertretung

Hofmark 68
93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon 0 94 43.63 86
Telefax 0 94 43.38 14
Mobil 01 71.2 30 90 83
ludwig.schleicher@allianz.de

Vermittlung von:
Versicherungen der Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds der Allianz Global Investors
Bankprodukten der Allianz Bank

Ihre Bank vor Ort

Raiffeisenbank Bad Gögging eG

Spargelparadies
Gabelsberger
Hofmark 32
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6447
Fax 09443/906929
www.spargelparadies.de

PLANUNGSBÜRO BACHHUBER

Erwin Bachhuber (Dipl.Ing.FH)
Offenstetten - Frönaustraße 41
93326 Abensberg

Telefon (0 94 43) 64 45
Telefax (0 94 43) 31 32

Internet www.planungsbuero-bachhuber.de
E-mail planungsbuero-e.bachhuber@web.de

Metzgerei
Michael Kiermeier
Hofmark 10
93326 Offenstetten
Telefon 09443/6441

NATURSTEINPARK

Neumeyer GmbH
Kuhweide 1
D-93326 Abensberg-Offenstetten
Fon 09443 - 925752 0
Fax 09443 - 925752 10
info@natur-stein-park.de
www.natur-stein-park.de

Pflaster
Stufen
Platten
Palisaden
Findlinge
Trockenmauern
Randsteine
Brunnen
Zaunsäulen

Gasthaus Kiermeier
Hofmark 24
93326 Offenstetten
Telefon 0 94 43/64 40

Ulrike Sergl
Fachkosmetikerin
Sandkreppe 21a
93326 Offenstetten
Tel.: 09443/905133
Mobil: 0151/11973881

Immobilien-Management
Sissy Hutterer
Immobilien-Fachwirtin
Sandkreppe 3
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43/18 99
Fax 0 94 43/99 25 01
sissy@fa-hutterer.de
www.fa-hutterer.de

Wir erstellen auch Mieter-NK-Abrechnungen

CITROËN
Autohaus Fischer GmbH
Werkstraße 8 · 93326 Abensberg-Gaden
Tel. 09443/91380 · Fax 09443/913866

Manfred Rauscher
Bezirkskaminkehrermeister
Hofmark 59
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43 - 90 38 94 · Fax 90 38 93
E-Mail: mrkamin@t-online.de

Interesse an einer Mitarbeit
bei „Offenstetten informiert"?

Tel.: 09443/1491

- Vollwärmeschutz und Fassadenanstriche
- sämtliche Malerarbeiten, Kunstmalerei, Bauern-Lüftlmalerei
- Bodenlegearbeiten: z.B. Parkett, Laminat, Kork
- komplette Renovierungen
- Verleih von Entfeuchtungsgeräten/Bautrocknern
- Schimmelbehandlungen

HIRMER
Maler u. Bodenlegebetrieb

Oskar-Schlitter-Ring 18
93326 Offenstetten
Mobil: 0160 1801200

Wir rufen gerne zurück!

kreisdreiundneunzig
DIE IDEENAGENTUR FÜR MARKETING & WERBUNG

www.kreis93.de · Ihre Werbeagentur aus Offenstetten!

Physiotherapie
Stephan Meier
Am Sommerkeller 2 · 93326 Offenstetten
Telefon 09443/918000
www.physio-meier.de · kontakt@physio-meier.de
Yoga-Kurse: Mo. 18.15 Uhr, Di. 9.30 Uhr, Do. 20.00 Uhr

TRANSPORTE
Werner Datzmann
Kreittmayrstraße 3
93326 Offenstetten
Tel. 09443-5664
Fax 09443-906158
Mobil 0171-9526385

...wo Worte Werte haben.
Hans Bachhuber
Bauunternehmen GmbH
Waltkunstraße 16 · 93326 Offenstetten
Tel. 09443-7464
www.bachhuber-bau.de

Gut. Kreissparkasse Kelheim

Zimmerei
Lorenz Wibmer
Ausführung sämtlicher Holzarbeiten
Dünenweg 28
93326 Abensberg
Tel.: 09443/90144
Fax: 09443/90146

Gasthaus Hopfensperger
Hofmark 56
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6444

elektro gerhard resch
meisterbetrieb
prüfung
beratung
planung
ausführung
verkauf
degenhardstraße 10
93326 offenstetten
www.el-resch.de
phone 09443 90 61 16
fax 09443 90 61 17
mobile 0171 20 35 433
resch@el-resch.de

Menü- und Büffettservice
Birgit Riese
Party- und Heim-Koch-Service
Das exclusive Konzept für Ihr Fest
Birgit Riese
93326 Abensberg
Telefon 09443 905190
Mobil 0175 4619145

Zeilbeck
Perfektion in Metall
Werkstatt: Öxlau 9 - 11 93326 Abensberg - Offenst.
Tel. 09443-905510 Fax: 09443-9184681
www.metallbau-zeilbeck.de

OMV
OMV Direct Partner
Schmierstoffe FERG
Ferg Richard jun.
Handelsfachwirt
Mobil 0171/1 50 54 76
Schmierstoffe FERG e. K.
Am Sommerkeller 9
D-93326 Abensberg/Offenstetten
Telefon 09443/6885
Telefax 09443/6885
e-mail: info@schmierstoffe-ferg.de

FLIESEN- PLATTEN- und MOSAIKLEGER
THORSTEN PESL
Lindensiedlung 1 a • 93326 Offenstetten
Telefon 09443 700260 • 0171 8280287

Auto Kalb
BK Tankstelle
EU-Neufahrzeuge · TOYOTA Neu und Gebrauchtwagen
Kfz.Werkstatt · Kfz.Zubehör · Reifen · Felgen
Unfallinstandsetzung · Autoglasservice
Kreittmayrstraße 2 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Tel. 09443/1293 · Fax 09443/5720 · E-Mail: info@autohaus-kalb.de

pillmeier
Garten- und Landschaftsbau
Frönaustraße 19 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon (09443) 6886 · Telefax (09443) 7199
Mobil (0170) 2109773
www.pillmeier-garten.de · info@pillmeier-garten.de
Lust auf Garten
Wir planen, gestalten und bringen neue Ideen.

HR-Brandschutz
Herbert Resch
- Brandschutzbeauftragter
- Brandschutzschulungen im Betrieb
- Feuerlöscher Wartung/Verkauf
- Erstellung von Brandabschottungen
Sandkreppe 8 93326 Abensberg
Telefon: 09443 9911070 E-Mail: info@hr-brandschutz.de
Internett: www.hr-brandschutz.de

Naturbetten Schmidleitner
Kreittmayrstraße 4 · 93326 Abensberg/Offenstetten
www.schmidleitner-naturbetten.de

HINZ UND HOLZ
Kuhweide 3
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6442

• Wand- und Deckensysteme
• Altbausanierungen
• Trocken-Estrich
• Parkett-, Laminat-, Kork- und Linoböden
• Fenster und Haustüren
• Zimmertüren
• Markisen
• Insektenschutz
Angebot, Aufmaß, Montage – alles aus einer Hand!

Besuchen Sie unsere neue große Fußbodenausstellung mit Riesen-Auswahl!
... der Ausbau-Profi!
Lengger Montagen
Innenausbau · Bauelemente
Rudolf-Diesel-Straße 16 · 93326 Abensberg-Gaden
Telefon: 09443/5398 · Telefax: 09443/906350
e-mail: info@lengger-montagen.de · www.bauelemente-abensberg.de

Ein Interview mit Willibald Bittner – Wissenswertes zur Pilzezeit

Herr Bittner, wie kamen Sie zu diesem Hobby?
Als Junge brachte ich einen Korb voller Schwammerl nach Hause, doch meine Freude darüber wurde sogleich getrübt; mein Vater meinte, ob ich uns alle vergiften wolle. Jahre später war ich bei meiner Freundin in Offenstetten zu Besuch. Ihr Vater war vom Schwammerl suchen heimgekommen und siehe da, es waren die gleichen Pilze, die ich seinerseits nach Hause gebracht hatte. Ich dachte mir noch, die werden diese doch nicht verzehren. Ich wurde höflichst eingeladen, am Mittagsessen teilzunehmen. Ich dankte und fuhr nach Hause. Nach ein paar Tagen traf ich mich wieder mit meiner Freundin und deren Eltern. Zu meinem Erstaunen waren alle bei bester Gesundheit. Daraufhin besorgte ich mir mein erstes Buch über Pilze und fand darin den vermeintlich giftigen Schwammerl. Es war der Maronenpilz, der damals noch nicht so beachtet wurde.

Wie lange sind Sie schon Pilzberater?
Vor 33 Jahren legte ich die Prüfung zum Pilzberater in Baden-Württemberg ab. Spätestens alle 5 Jahre findet eine Fortbildung statt, an der man teilnehmen muss, um weiter als Pilzberater tätig sein zu dürfen. Seit geraumer Zeit wurde aus dem Pilzberater der Pilzsachverständige.

Wieviele Schwammerl gibt es bei uns ?
In Mitteleuropa gibt es 5000 Pilze. Davon kenne ich derzeit höchstens 500 – das sind lediglich 10%.

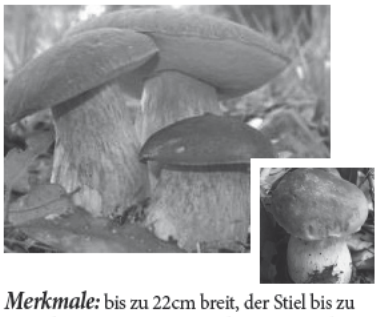
Was ist beim Sammeln von Pilzen zu beachten?
Giftpilze oder Pilze, die man nicht kennt, unbeschädigt stehen lassen! Nicht so erfahrene Pilzsammler drehen die Pilze vorsichtig aus dem Boden (zur besseren Erkennung) und machen das Erdloch zu. Schwammerlsammler, die sicher sind, können die Pilze dicht über dem Boden abschneiden. Moosdecken nicht entfernen, um kleine Pilze zu suchen. Alte Pilze zum Aussporen stehen lassen. Gesammelte Pilze auf Faulstellen untersuchen und den Schmutz entfernen! Luftdurchlässige, feste Sammelbehälter benutzen, wie z.B. Spankörbe. In luftundurchlässigen Behältern, wie Plastiktüten, werden die Pilze gedrückt und unansehnlich und beginnen leicht zu verderben. Zu Hause die Pilze sofort ausbreiten und luftig lagern! Gesammelte Pilze sind grundsätzlich innerhalb von 24 Stunden sauber zu putzen, von etwaigen Wurmstellen zu befreien, zuzubereiten oder haltbar zu machen.

Was ist zu tun bei einer Pilzvergiftung ?
Wichtig ist es Ruhe zu bewahren, für den Betreffenden nicht gerade einfach. Selbst wenn man schon mal eine Magenverstimmung durchlebt hat, kann man sich nicht einmal ansatzweise eine schwere Pilzvergiftung vorstellen! Ein Glas Salzwasser zu trinken fördert das Erbrechen, aber nicht bei Kindern. Grundregel bei Vergiftungen ist: Schnell den Notarzt rufen! Erbrochenes aufbewahren und zum Arzt mitnehmen. Putzreste nicht wegwerfen. Vergiftungserscheinungen können einzeln oder zusammen auftreten: Brechdurchfall, Leibschmerzen, Fieber, Herzschwäche, Schwellung der Leber, Harnbluten.Viele Gifte wirken 5 bis 20 Stunden nach Genuss. Es gibt auch Gifte, die erst nach 24 Stunden wirken. **Die Rufnummer der Giftnotrufzentrale lautet 089-19240.**

Herr Bittner vielen Dank für das Interview. (bb)

Bekannte heimische Pilzarten

Stein-, Herren- oder Fichtensteinpilz, Kiefernsteinpilz



Merkmale: bis zu 22cm breit, der Stiel bis zu 20cm lang, mit einem Netz überzogen und weißes, nicht verfärbendes Fleisch.
Hutfarbe: braun, dunkel rotbraun
Stielfarbe: blaßbraun, beige bis rotbraun
Röhren: Weiß bis olivgrün.
Vorkommen: unter Fichten und Kiefern
Zeitraum: Juni bis Oktober.
Verwendbarkeit: Sehr guter Speisepilz.
Verwechslungsmöglichkeiten: Gallenröhrling.

Gallenröhrling

Merkmale: 5-15cm breit, halbkugelig geformt, langer manchmal keulenförmiger Stiel netzförmig gezeichnet.
Hutfarbe: braun.
Stielfarbe: braun.
Röhren: erst weißlich, später hellrosa.
Vorkommen: im Laub und Nadelwald
Zeitraum: Juni bis Oktober.
Verwendbarkeit: ungenießbar (sehr bitter).
Verwechslungsmöglichkeiten: Steinpilz.

Wiesenchampignon

Merkmale: 10 cm groß, erst kugeliger dann flacher Hut, wird beim anschneiden rötlich.
Hutfarbe: weiß bis graubraun.
Stielfarbe: weiß.
Röhren: erst rosa, später fast schwarz.
Vorkommen: Wiese.
Zeitraum: Juni bis Oktober.
Verwendbarkeit: guter Speisepilz.
Verwechslungsmöglichkeiten:
Weißer Knollenblätterpilz (weiße Lamellen), Karbolegerling (riecht nach Tinte).

Grüner Knollenblätterpilz

Merkmale: 15 cm breit, oliv bis weiß, leicht glänzend, leicht süßlicher Geruch.
Lamellen: jung und alt immer weiß.
Vorkommen: Unter Eichen und Buchen
Zeitraum: Juli bis Oktober.
Verwendbarkeit: Tödlich giftig, ärztliche Hilfe aufsuchen!!!
Verwechslungsmöglichkeiten:
Grünling und Champignons

Aus dem Stadtrat

Erhöhung der Kindergartengebühren in der Feriengruppe
Seit Mitte der 90-er Jahre wird in Abensberg eine Betreuungsmöglichkeit während der allgemeinen Schließtage der Kindergärten angeboten. Auf Grund der gestiegenen Kosten wurden mit Wirkung zum 01.10.2013 die Gebühren um 20 % erhöht (die letzte Preisanpassung fand 2008 statt).

(rh)

Krieger- und Kameradenverein informiert

Auch 68 Jahre nach Kriegsende dürfen die Kriegervereine nicht nachlassen, für den Frieden einzutreten. Frieden und Gesundheit sind unser höchstes Gut auf Erden. Beides zu erhalten soll unser Streben sein. Friedliches Zusammenleben ist von klein auf wichtig, in der Familie, im Kindergarten, in der Schule, am Arbeitsplatz oder im Verein.
In unseren Köpfen sollte der Friedensgedanke so stark verwurzelt sein, dass für Gewalt kein Platz ist. Das Kriegerdenkmal bei der Pfarrkirche erinnert an die gefallenen und vermissten Soldaten. Hin und wieder wäre ein Besuch dieser Gedenkstätte – auch für junge Leute – wünschenswert, um an die Tragweite dieses Unrechts zu erinnern. Auch die Soldatenfriedhöfe zeugen davon. Zu deren Pflege und Erhaltung wollen wir mit unseren Sammlungen für die Kriegsgräberfürsorge beitragen.
Die Zukunft unseres Vereins ist aber nur gesichert, wenn junge Menschen bereit sind – bei einem Jahresbeitrag von 5 Euro – in unsere Fußstapfen zu treten. Jeder ist willkommen, auch gemütliches Beisammensein ist Bestandteil unseres Vereins.

(Karl Ruhstorfer)

Terminkalender:

Oktober
29. Senioren „Spätlese“: Gastspiel „Seniorentheater Kulissenzauber“ aus Regensburg, 14 Uhr, Pfarrheim
31. Halloweenfeier des TSV, 18 Uhr, Sportgelände

November
17. Volkstrauertag – alle Vereine – Gottesdienst 9.30 Uhr, Pfarrkirche
22. LWO Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
23. Kameradschaftsabend der Feuerwehr, 19 Uhr, Gerätehaus
29. Adventliche Nachtwanderung der Pfadfinder, 19 Uhr, Vitusplatz
29. Nikolausschießen der Schützengesellschaft, 19 Uhr, Gasthaus Hopfensperger

Dezember
04. Vorweihnachtl. Feier d. Eigenheimervereinigung, 19.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
05./06. Nikolausgehen der KLJB
06. Adventfeier des MGV, 19 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
07. Adventfeier der KAB, 19 Uhr, Pfarrheim
07. Adventfeier der Schützengesellschaft, 19 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
08. Adventssingen, 16 Uhr, Pfarrkirche
11. Adventfeier des Katholischen Frauenbundes, 19.30 Uhr, Pfarrheim
15. Friedenslicht in Regensburg (Pfadfinder), 14.30 Uhr
21. Friedenslicht in Offenstetten (Pfadfinder), 18 Uhr
22. Senioren „Spätlese“: Weihnachtsfeier, 14 Uhr, Pfarrheim
26. Christbaumversteigerung d. Krieger- und Kameradenvereins, 19.30 Uhr, Gasthaus Kiermeier
28. Christbaumversteigerung des TSV, 19 Uhr, Sportheim
29. Christbaumversteigerung der Feuerwehr, 19.30 Uhr, Gasthaus Kiermeier

Domspatzen gastierten im Offenstettener Schloss

Einen nicht alltäglichen Musikgenuss gab es beim Konzert der Regensburger Domspatzen in der Pfarrkirche St. Vitus. Der Nachwuchschor unter der Leitung von Karl-Heinz Liebl präsentierte geistliche Gesänge des 19. und 20. Jahrhunderts. Zur Pause ging es dann in den Schlosshof. Hier hatte der Freundeskreis des Cabrinihauses neben erfrischenden Getränken auch kulinarische Köstlichkeiten vorbereitet. Nun folgte der weltliche Teil des Konzertabends. Zunächst das köstliche Ständchen „Zögernd, leise“ von Franz Schubert und zum Ausklang ging es mit einem Medley mit Volksliedern auf die Reise: „Swing durch die Welt“. Das begeisterte Publikum sparte nicht mit stürmischem Beifall. Dr. Bernhard Resch, der Gesamtleiter des Cabrini-Zentrums, freute sich, dass mit den Domspatzen ein Ausnahmechor den Weg nach Offenstetten gefunden hat. Ein wunderschöner, unvergesslicher Abend!

(ph)

Der Bischof beehrte Offenstetten

Bei seinem Besuch in der Region West kam Bischof Rudolf auch ins Cabrini-Zentrum. Neben einem Rundgang durch die verschiedenen Bereiche der Einrichtung feierte Bischof Rudolf einen Gottesdienst mit Kindersegnung in der Cabrinihaus-Kirche. (ph)

Ihre Kandidaten für Offenstetten zur Stadtratswahl

Am 16. März 2014 findet die Wahl unserer Abensberger Stadträte statt. In Kombination mit der reizvollen Stadt Abensberg bietet der Ortsteil Offenstetten gute Rahmenbedingungen als Wohnort. Um die Position Offenstettens nachhaltig zu stärken, stellen sich für Sie 28 Kandidaten für die Wahl auf der parteiübergreifenden Offenstettener Liste LWO zur Verfügung. Nach und nach wollen wir Ihnen die Kandidaten und deren Motivation, für welche Themen sie sich engagieren wollen, vorstellen. Seien Sie gespannt darauf und unterstützen Sie sie dabei! (rl)

(1) Rauscher Manfred
(2) Resch Bernhard, Dr.
(3) Kersten Rüdiger
(4) Langwieser Georg
(5) Seidler Doris
(6) Pesl Josef
(7) Oberndorfer Martin
(8) Ettlinger Nicole
(9) Kiermeier Michael
(10) Gruber Marion
(11) Oberndorfer Mathias
(12) Junker Alfred
(13) Ruhstorfer Karl sen.
(14) Galle-Brandl Ingrid
(15) Ferg Richard jun.
(16) Meister Andreas
(17) Fischer Jürgen
(18) Rohrhuber Franz
(19) Schleicher Ludwig
(20) Krug Karin
(21) Scriba Stefan
(22) Rammelmeier Vitus jun.
(23) Müller Alexander
(24) Gabelsberger Josef sen.
(25) Meister Martin (E)
(26) Pürkenauer Helmut (E)
(27) Schwatke Astrid (E)
(28) Kopp Josef (E)

Georg Langwieser
Elektromechaniker, 58 Jahre
„Nicht nur jammern, sondern auch anpacken."

Schleicher Ludwig
Versicherungskaufmann, 46 Jahre
„Durch Bürgernähe will ich die Belange Offenstettener Bewohner gemeinsam mit der LWO im Stadtrat vorantreiben."

Jürgen Fischer
KFZ-Technikermeister, 38 Jahre
„Ich will Offenstetten in der Stadt Abensberg eine Stimme geben."

Richard Ferg, jun.
Handelsfachwirt, 47 Jahre
„Ich kandidiere, weil nur gemeinsames Handeln Offenstetten stärkt."

Alfred Junker
Programmplaner (Freizeitphase), 60 Jahre
„Junge Menschen zu integrieren ist eine Zukunftsfrage – für die Sportvereine und die Gesellschaft."

Nicole Ettlinger
Bürokauffrau, 38 Jahre
„Ich möchte mich für Offenstetten stark machen und was bewegen.."

Marion Gruber
Wirtschaftsfachwirtin, Leiterin der EKG Offenstetten, 32 Jahre
„Mir liegen ganz besonders die Bedürfnisse unserer Kinder am Herzen. Dafür engagiere ich mich."

Alexander Müller
Fachlehrer, 46 Jahre
"Verantwortlich ist man nicht nur für das, was man tut, sondern auch für das, was man nicht tut."

Karl Ruhstorfer
Rentner, 70 Jahre
„Ich setze mich für das Vereinsleben in Offenstetten ein. Denn das stärkt unsere Gemeinschaft."

Impressum
V.i.S.d.P.: LWO Offenstetten
1. Vors. Rüdiger Kersten
Am Seeacker 15, 93326 Offenstetten
Tel.: (09443) 14 91, kersten.abensberg@gmx.de

Redaktionsteam:
Rüdiger Kersten (rk), Andreas Meister (am), Peter Hübl (ph), Manfred Rauscher (mr), Rudi Lessig (rl), Bernhard Brandl (bb), Robert Hutterer (rh), Dr. Bernhard Resch (br)
Layout & Druck: Kreis93, Offenstetten

„Offenstetten informiert" wird kostenlos an alle Haushalte in Offenstetten verteilt. Im Internet finden Sie „Offenstetten informiert" unter der Adresse www.offenstetten.de

Keine Haftung bei Druckfehlern sowie bei unverlangt eingesandten Fotos und Manuskripten.